

Weitere Termine für das Nordhäuser Energieforum

Weitere Termine und Themen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Veranstalter

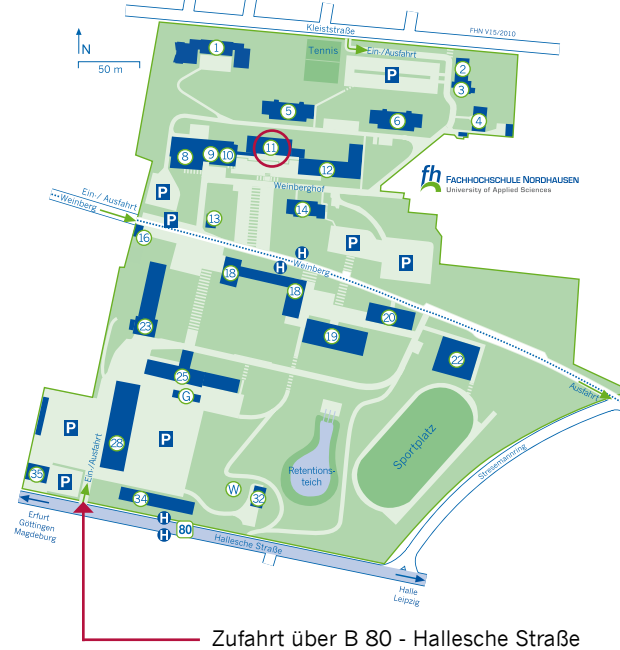
Fachhochschule Nordhausen
Verbraucherzentrale Thüringen
Stadt Nordhausen
Landkreis Nordhausen
Heinrich-Böll-Stiftung



Nordhausen am Harz
| Lokale Agenda 21 |



Nordhausen



Zufahrt über B 80 - Hallesche Straße



Audimax (Gebäude 11)

Green IT
Innovationen
für die Zukunft



2. November 2011

13:00 Uhr
Audimax
Fachhochschule Nordhausen





Der jährliche CO₂-Ausstoß der Informations- und Kommunikationstechnologie entspricht in etwa dem Niveau von 320 Millionen Kleinwagen. Wichtigster Treiber für den rapiden Anstieg des weltweiten Stromverbrauchs von Rechenzentren ist vor allem die global rasant steigende Nutzung internetbasierter Dienste mit jährlichen Wachstumsraten von 34 Prozent, z.B. für den Warenhandel und -verkauf sowie für die Kommunikation und Informationsgewinnung. Hinzu

kommen die Zunahme der IT-unterstützten Zusammenarbeit von weltweit verteilten Expertenteams und die Steuerung globaler Unternehmensnetzwerke auf Basis von Internettechnologien. Ganz konkret bedeutet das einen immer höheren Stromverbrauch für Hardwarebetrieb und-kühlung.

Durch eine konsequente Umsetzung von bereits bekannten Energiesparkonzepten könnte die IT ihren eigenen CO₂-Ausstoß halbieren. Die wichtigsten Maßnahmen dazu sind die Reduktion der physischen Server durch die Virtualisierung und Harmonisierung von Anwendungen. Da Server meist nur weniger als ein Drittel ausgelastet sind, würde dies allein in Deutschland eine Reduzierung des CO₂-Ausstoßes um etwa fünf Millionen Tonnen pro Jahr bedeuten. Durch energieeffiziente Kühllösungen für bestehende Systeme und ein optimiertes Gebäudedesign für zukünftige Rechenzentren könnten etwa eine Million Tonnen CO₂ gespart werden. Green IT bedeutet zudem den Einsatz energieeffizienter Hardware und unter Umständen auch ein Auslagern von Hardware und Betrieb an energieeffiziente Dienstleister, die Leerkapazitäten besser auslasten können. Durch diese Maßnahmen ließe sich der CO₂-Ausstoß um weitere vier Millionen Tonnen pro Jahr reduzieren.

Für die IT gibt es die Chance, die CO₂-Strategie eines Unternehmens aktiv mit zu gestalten und alle Bereiche des Kerngeschäfts mit IT-unterstützten Innovationen zur CO₂-Reduktion zu unterstützen.

Die Veranstaltung widmet sich zukunftsweisenden Strategien der IT-Branche, zeigt Beispiele für den Hard- und Softwarebereich sowohl für Unternehmen, Kommunen, Institutionen als auch für den privaten Verbraucher.

Michael Welz, Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen

- 13:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Film der Heinrich-Böll-Stiftung: Green New Deal – Wege zu einer nachhaltigen Produktion
 Dr. Marco Schrul,
 Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen
- 13:20 Uhr **Green IT – die Modernisierung der IT in der Stadtverwaltung Nordhausen**
 Preisträger beim Projekt Klimaschutzkommune
 Gerd Kruse, Stadt Nordhausen
- 13:50 Uhr **Green IT – Energieeffizienz als Gebot der Stunde**
 Florian König, BITKOM e.V.
- 14:20 Uhr **Green Computing Portal**
 Björn Ahrens, Green Computing Portal,
 Ahrens+Kontos GbR
- 14:50 Uhr **Beispiele und Potenziale von Green IT**
 Steffen Holzmann, Deutsche Umwelthilfe
- 15:20 Uhr **Green IT in Rechenzentren und IT-Umgebungen**
 Ralph Wölpert, Leiter Systemberater Planung,
 Rittal GmbH & Co. KG
- 16:20 Uhr **Round table Gespräche**
- 17:00 Uhr Pause mit Imbiss
- 18:00 Uhr **Politischer Salon:
 Green IT als Klimaretter?**
 Moderation: Arndt Schelenhaus, Pressesprecher
 der FH Nordhausen
 Prof. Dr.-Ing. Viktor Wesselak, FH Nordhausen
 OB Barbara Rinke, Stadt Nordhausen
 Steffen Holzmann, Deutsche Umwelthilfe
 Prof. Dr. Dieter Sell, Thüringer Energie- und
 GreenTech-Agentur
 Elke Bouillon, Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen

Die Veranstalter bieten Ingenieurbüros, Firmen und öffentlichen Einrichtungen die Möglichkeit, im Foyer des Audimax Informationsstände für Produkte und Leistungen zum Thema Green IT zu präsentieren.

Die Anmeldung zur Veranstaltung und für Stände sollte **bis spätestens 28.10.2011** an die u. g. Personen erfolgen.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an folgende Ansprechpartner:

Gabriela Sennecke
 Stadt Nordhausen
 Tel.: 03631 696-329
 E-Mail: agenda21@nordhausen.de

oder

Andreas Dohle
 Fachhochschule Nordhausen
 Tel.: 03631 420-700
 E-Mail: dohle@fh-nordhausen.de

Kontakt Heinrich-Böll-Stiftung

Tel.: 0361 55532-57
 E-Mail: info@boell-thueringen.de

Die Veranstaltung wird klimaneutral und mit fair gehandelten und biologisch erzeugten Produkten durchgeführt.